

Mitteilung

im: **Gemeinderat**

**Betreff: Darstellung der Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen
Projekt „Minus 10 Prozent“**

Bezug: Vorlagen 901/2010 ff

Anlagen: 3 Bezeichnung: Anlage 1: Stand der Umsetzung
Anlage 2: Nicht realisierbare Vorschläge

Die Verwaltung teilt mit:

Mit dieser Vorlage stellt die Verwaltung den Stand der Umsetzung der Konsolidierungsvorschläge des Projekts „Minus 10 Prozent“ dar.

Die Anlagen basieren auf der am 08.11.2010 beschlossenen Vorlage 901i/2010 mit den interfraktionellen Änderungen. In den Spalten „Einnahmen“ und „Ausgaben“ befinden sich die Vorschläge mit den damals geschätzten Summen. In den Spalten „HH 2012 Version 4 bzw. Änderungsliste“ sind die im Haushaltsplanentwurf 2012 veranschlagten Summen des jeweiligen Vorschlags benannt.

Die Umsetzung der Konsolidierungsvorschläge wurde seitens der Verwaltung zügig angegangen und hat bereits einen guten Umsetzungsstand (Anlage 1) erreicht.

Im Rahmen des Umsetzungsprozesses hat sich heraus gestellt, dass manche Konsolidierungsvorschläge modifiziert werden mussten.

Einige Vorschläge können voraussichtlich nicht realisiert werden (Anlage 2).

Für Einsparungen, deren finanzielle Auswirkungen 2013 ff zum Tragen kommen, hat die Verwaltung in der Finanzplanung ein Volumen von 900.000 € unterstellt. Die Verwaltung geht davon aus, dass diese weiteren Einsparungen mit den noch umzusetzenden Konsolidierungsvorschlägen zu erreichen sind.

lfd. Nr.	Nr.	Titel Konsolidierungsvorschlag	Erläuterung	Personalstellen	Haushaltsstelle		Einnahmen			Ausgaben			HH 2012 Version 4 bzw. Änderungsliste		umgesetzt?
					HH-Stelle	Bezeichnung	2011	2012	2013	2011	2012	2013	Einnahmen	Ausgaben	

Dezernat 00															
	1 Fachbereich Interne Dienste														
1	1_1	Verzicht auf Wiederbesetzung der Springerstelle Hausmeister für die Verwaltungsgebäude	Reorganisation der Vertretungsregelungen; durch technische Verbesserungen entfällt der Schließdienst	1 AK	1.0200.4000.000	Personalausgaben				-39.000	-39.000	-39.000		-39.000	ja
2	1_2	Telefonzentrale	ATZ-Fall Eintritt Freizeitphase 2011	0,6 AK	1.0200.4000.000	Personalausgaben				-21.527	-21.527	-21.527		-21.527	ja
3	1_3	Jahresabo Tagblatt	Verzicht bei den Ortschaften		1.0200.5620.000	Fortb.Reisek. Fachl.				-1.120	-1.120	-1.120		-1.120	ja
4	1_4	Blumenschmuck	Silberburg, Verzicht auf 2. Reihe		1.0200.6753.000	Ersätze SBT				-500	-500	-500		-500	ja
5	1_5	Ehrengaben an Alters- und Ehejubilare	Verzicht auf Ehrengaben		1.0200.5830.000	Ehrengaben an Jubil.				-600	-600	-600		-600	ja
6	1_6	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	FAB 10 - 10 % Kürzung		1.0200.5620.000	Fortb.Reisek. Fachl.				-1.300	-1.300	-1.300		-1.300	ja
7	1_7	Pflanzenpflege	Rathaus, Patenschaften od. Hausmeister		1.0200.6753.000	Ersätze SBT				-500	-500	-500		-500	ja
8	1_8	00/G Geschäftsstelle der Stabstellen des OB	Neuzuordnung, Reorganisation im Zusammenhang mit den Stabstellen	1,0 AK	1.0000.4000.000	Personalausgaben				-2.006	-2.006	-2.006		-2.006	ja
9	1_9	Geschäftsausgaben	Sachausgaben Fraktionen- Kündigung Abo GEA		1.0000.6620.000	Geschäftsausgaben der Fraktionen				-1.980	-1.980	-1.980		-1.980	ja

10	1_10	S-Mail	modifizierter Dienstleistungs- vertrag		1.0200.1560.000	Vermischte Einnahmen	+4.000	+4.000	+4.000				+4.000		ja
11	1_11	02/R	ATZ-Fall Eintritt Freizeitphase 2011 organisato- rische Verände- rungen	1 AK	1.0000.4000.000	Personalaus- gaben				-9.644	-38.577	-38.577		-38.577	ja
12	1_12	Fortbildung, Reise- kosten, Fachlitera- tur	Gemeindeorgane		1.0000.5620.000	Fortb.Reisek. Fachl.				-5.000	-5.000	-5.000		-5.000	ja
13	1_15	Reorganisation	Posteingang und Geschäftsstelle Gemeinderat	0,5 AK	1.0200.4000.000	Personalaus- gaben				-18.006	-18.006	-18.006		-18.006	ja
14	1_50	Porto- und Telefon- gebühren	Austausch bzw. Neuverträge		1++++6529.000	Kommunika- tionsgeb.				-16.000	-16.000	-16.000		-16.000	ja
15	1_51	Amtl. Bekanntma- chungen	Kosten für Anzei- gen		1.0200.6539.000	Geschäftsaus- gaben				-8.000	-8.000	-8.000		-6.000	Vorschlag umgesetzt, Einsparef- fekt gerin- ger
16	1_16	Stellplätze Tiefga- rage und techni- sches Rathaus	Erhöhung der Stellplatzmieten		1.0200.1420.000	Stellplatzmie- ten	+1.650	+1.650	+1.650				+8.340		ja
17	1_17	Fortbildung, Reise- kosten, Fachlitera- tur	FAB 11 - 10% Kürzung		1.0220.5620.000	Fortb.Reisek. Fachl.				-472	-472	-472		-472	ja
18	1_18	Fortbildung, Reise- kosten, Fachlitera- tur	SG 111 - 10% Kürzung		1.0221.5620.000	Fortb.Reisek. Fachl.				-520	-520	-520		+0	2012 ge- stiegener Fortbil- dungsbe- darf auf Grund neu- er Software
19	1_19	Porto Kindergeld- fest- setzungsbescheide	Zustellung der Bescheide an Be- schäftigte mit interner Post		1.0220.6529.000	Geschäftsaus- gaben				-150	-150	-150		-150	ja
20	1_20	Stellenausschrei- bungen	Bewerbungen online oder mit Kopie, Verzicht auf Rücksendung		1.0220.6529.000	Geschäftsaus- gaben				-2.500	-2.500	-2.500		-2.500	ja

21	1_21	Telefonbucheintrag	Kürzung des Eintrags der Stadt im örtlichen Telefonbuch		1.0200.6500.000	Geschäftsausgaben				-3.500	-3.500	-3.500		-3.500	ja
22	1_47	Reorganisation	FAB 10, Strukturelle Änderungen im personellen Bereich	1,75 AK	1.0200.4000.000	Personalkosten				-20.000	-40.000	-80.000		-40.000	ja
23	1_22	Kürzung Stellenausschreibungstexte	Verweis auf Langtext auf der städt. Internetseite		1.0220.6535.000	Geschäftsausgaben				-30.000	-30.000	-30.000		-30.000	ja, gegenläufige Effekte durch gestiegene Anzahl an Ausschreibungen
24	1_44	Fallpreise Lohn- und Gehaltsabrechnung	Erhöhung der Fallpreise für Externe		1.0221.1680.000	Ersätze von Dritten	+940	+940	+940				+940		ja
25	1_45	Reorganisation	FAB 11, Strukturelle Änderungen im personellen Bereich	0,5 AK	1.0220.4000.000 1.0221.4000.000	Personalkosten				+0	+0	-20.000			2013
26	1_49	Reorganisation	FAB 11, Strukturelle Änderungen durch Fluktuation	0,4 AK	1.0220.4000.000 1.0221.4000.000	Personalkosten				+0	+0	-16.000			2013
27	1_23/ 1	Umbau EDV-Technikraum	Reduzierung Energiekosten durch Zentralisierung und Verwendung effizienter Klimatechnik		1.0610.6792.000 1.0355.5480.000	Mieten und Nebenausgaben				-10.000	-10.000	-10.000		+0	ja, aber erst ab 2013 wirksam (Energieeinsparung)
28	1_24	Papier	Erzielte Einsparungen ergeben Preissenkungen bei den Nutzern		1.0620.5730.000	Materialkosten				-10.000	-10.000	-10.000		+0	nein, Steigerung Druckvolumen, siehe Vorlage 25/2011
29	1_25	Farbkopien	Erzielte Einsparungen ergeben Preissenkungen bei den Nutzern		1.0620.5330.000	Kopierkosten				-14.000	-14.000	-14.000		+0	

30	1_56	Druckerkonzept	Energieeinsparung und Einsparung bei Gerätekosten		1.xxxx.6792.000 1.0610.5320.000	Raummieten und Nebenausgaben // Mieten und Wartung Geräte				+0	-55.000	-55.000		-55.000	ja, Anzahl der Drucker von 700 auf 300 reduziert (Energie- und Mietkosteneinsparungen)
31	1_55	Fortbildung	FAB 12 - 20 % Reduzierung der Reisekosten und Fortbildung		1.0610.5620.000	Fortb.Reisek. Fachl.				+0	-10.000	-10.000		+0	nein, Vorlage 394/2011
32	1_54	Systemberatkosten	Reduzierung der Beauftragung externer Dienstleister		1.0610.6011.000	Systemberatkosten				+0	-20.000	-20.000		-20.000	ja
33	1_52	Anschaffung von Geräten	Anschaffung kostengünstigerer Hardware (Reduzierung der PC, Ersetzen durch Igel, Anschaffung kleinerer Monitore)		1.0610.5220.000	Anschaffung, Unterhaltung von Geräten				+0	-5.000	-10.000		-5.000	ja, Vorlage 394/2011; gegenläufige Effekte
34	1_53	Lizenzkosten	Zusammenführen gleicher Anwendungen in gemeinsame Wartungsverträge, Verwendung von Floating-Lizenzen		1.0610.6510.000	Lizenzkosten für Programme, Software-Wartung				-2.000	-6.000	-10.000		-6.000	ja, Vorlage 394/2011; gegenläufige Effekte
35	1_48	Reorganisation	Geschäfts- und Verwaltungsstellen ein Teil der Einsparung wird erst in 2014 realisiert	2 AK	1.02++ .4000.000	Personalausgaben				-24.040	-24.040	-90.000		-24.040	ja
36	1_27	Trauungen	Erhebung eines Nutzungsentgelts für den Sitzungssaal in Lustnau		1.0201.1560.000	Vermischte Einnahmen	+200	+200	+200				+200		ja

37	1_28	Blumenschmuck	Vezicht auf den Blumenschmuck am Rathaus Derendingen		1.0202.6753.000	Ersätze SBT				-480	-480	-480		-480	ja
38	1_31	Vermietungen Derendingen	Stellplätze und Bürgersaal		1.0202.1410.000 1.0202.1420.000	Mieten Stellplatzmieten	+250	+250	+250				+50		teilweise
39	1_37	Mitteilungsblatt Weilheim	Erhöhung der Bezugsgebühren		1.0209.1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	+1.200	+1.200	+1.200				+1.200		ja
40	1_38	Ehrungen, Heimatpflege Weilheim			1.0209.5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege				-200	-200	-200		-200	ja
41	1_32	Mitteilungsblatt Kilchberg	Erhöhung der Bezugsgebühren		1.0206.1300.000	Gebühren f. Mitteil.	+1.000	+1.000	+1.000				+1.200		ja
42	1_40	Ehrungen, Heimatpflege Bühl			1.0203.5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege				-230	-230	-230		-230	ja
43	1_41	Vermischte Ausgaben Bühl	Müll- und Laubsäcke		1.0203.6680.000					-150	-150	-150		+0	nein
44	1_33	Mitteilungsblatt Hirschau	Erhöhung der Bezugsgebühren		1.0205.1300.000	Gebühren f. Mitteil.	+3.000	+3.000	+3.000				+3.000		ja
45	1_34	Blumenschmuck Unterjesingen	Verzicht		1.0208.6753.000	Ersätze SBT				-500	-500	-500		-500	ja
46	1_35	Ehrungen, Heimatpflege Unterjesingen	Verzicht auf Kunstaussstellungen		1.0208.5830.000	Ehrungen, Ehrengaben				-500	-500	-500		+0	nein, siehe Fußnote
47	1_36	Mitteilungsblatt Unterjesingen	Erhöhung der Bezugsgebühren		1.0208.1300.000	Gebühren f. Mitteil.	+3.500	+3.500	+3.500				+3.600		ja
48	1_39	Mitteilungsblatt Bebenhausen	Erhöhung der Bezugsgebühren		1.0210.1300.000	Gebühren f. Mitteil.	+340	+340	+340				+340		ja
49	1_43	Mieten Bürgersaal Bebenhausen	Erhöhung der Benutzungsgebühren		1.0210.1411.000	Mieten Bürgersaal	+100	+100	+100				+0		nein
Summen:							+16.180	+16.180	+16.180	-244.425	-387.358	-538.318	+22.870	-340.188	
							Haus- haltsent- lastung gesamt:			260.605	403.538	554.498	+363.058		

Sammelnachweis 6															
50	1_26	Geschäftsausgaben	SN 6		1.++++.6500.000	Sammel-nachweis 6				-32.300	-32.300	-32.300		-32.300	ja
		Summen:					+0	+0	+0	-32.300	-32.300	-32.300	+0	-32.300	
									Haus-haltsent-lastung gesamt:	32.300	32.300	32.300	+32.300		

Verfügun gsmittel OB															
51	1_13	Verfügun gsmittel	OB		1.0000.6600.000	Verfügun gsmittel				-1.050	-1.050	-1.050		-1.050	ja
		Summen:					+0	+0	+0	-1.050	-1.050	-1.050	+0	-1.050	
										Haus- haltsent- lastung gesamt:	1.050	1.050	1.050	+1.050	

Fußnote: In Unterjesingen wurden 1000 € Einsparungen aus einer Zusage vor dem Projekt "Minus 10 Prozent" erbracht.

4 Fachbereich Kultur															
52	4_2	Zuschüsse	Kürzung individuell, Vorschlag 1; erbringt Einsparung von 123.678 EUR jährlich ab 2011		1.3+++ .7* u.a.	Zuschüsse an Kulturvereine				-72.494	-72.494	-72.494		-72.494	ja
53	4_20	Zimmertheater	Veränderung der Buchhaltung		1.3310.7020.000	Zuschuss Zimmertheater				+0	-11.400	-11.400		+0	nein

54	4_21	Kunsthalle	Reduzierung des Zuschusses		1.3210.7000.000	Zuschüsse an die Stiftung Kunsthalle				-55.000	-55.000	-55.000		-25.000	befristeter Solidarbeitrag in Höhe von 25.000 €; dazu kommen Einsparungen aus der Beihilfe- und Versorgungsumlage, die vor dem Projekt vereinbart wurden
55	4_22	VHS	Reduzierung des Zuschusses um 8 %		1.3500.7010.000	Zuschuss an die Volkshochschule				+0	+0	-22.880			2013
56	4_5	Reduzierung Sachausgaben	Kürzungen bei vielen HH-Stellen haupts. bei Fotosammlung Göhner, Veranstaltungen u. Veröffentlichungen		1.3213.5812.000 1.3010.5802.000 1.3000.6300.000 u.a.	Ansch. u. Restaurier. Veranst. Petrosavodsk Veröf. fentl. Kultura mt Bücher/Stadtfest				-12.200	-32.200	-32.200		-32.200	ja
57	4_6	Streichung Zuschuss Studiengang Tübingen-Aix			1.3010.7010.000	Zuschuss Studiengang Tübingen-Aix				+0	+0	-6.500			2013
58	4_7	Weihnachtsbäume	Reduzierung der Anzahl der aufzustellenden Weihnachtsbäume		1.3410.5840.000 1.3410.6753.000	Ver-schön.Stadtbild Ersätze SBT				-20.500	-26.862	-26.862		-5.036	es werden 3 Bäume eingespart

59	4_8	Erhöhung Benutzungsgebühren	Stadtbücherei		1.3520.1100.000	Lese- und andere Gebühren	+30.000	+45.000	+45.000				+0		offen, Vorlage 132/2011
60	4_9	Erhöhung Säumnisgebühren	Stadtbücherei		1.3520.1100.000	Lese- und andere Gebühren	+12.000	+12.000	+12.000				+12.000		ja
61	4_10	Erhöhung Einnahmen Kopierkosten	Erhöhung des Entgelts für öffentliche Kopien		1.3520.1510.000	Entgelte für Fotokopien	+1.000	+1.000	+1.000				+1.000		ja
62	4_11	Personalkürzung	Bibliothekarin (Rente)	0,2 AK	1.3520.4000.000	Personalausgaben				-10.597	-10.597	-10.597		-10.597	ja
63	4_12	Personalkürzung	Bibliotheksassistentin (ATZ)	0,5 AK	1.3520.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	+0			
64	4_14	Veranstaltungen Stadtbücherei	Beteiligung Kulturnacht		1.3520.6100.000	Veranstaltungen				-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	ja
65	4_15	Personalabbau, Reorganisation	Stadtarchiv	0,75 AK	1.3213.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-33.623			2013
66	4_17	Videoüberwachung Stadtmuseum	statt Aufsichtsdienst		1.3212.4000.000	Personalausgaben				-10.000	-10.000	-10.000		+0	nein, aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht möglich
67	4_23	Stadtmuseum	Reorganisation	0,65 AK	1.3212.4000	Personalausgaben				-35.454	+0	+0			2011
		Summen:					+43.000	+58.000	+58.000	-217.245	-219.553	-282.556	+13.000	-146.327	
											Haus- haltsent- lastung gesamt:	260.245	277.553	340.556	+159.327

	001 Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit														
68	001_1	Personalkürzung	Geschäftsstelle		1.0240.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-14.000		-14.000	ja, Vorschlag bereits 2010 umgesetzt
69	001_2	Kürzung Sachmittel	Internetauftritt		1.0240.6300.000	Internetauftritt				+0	-3.000	-3.000		-3.000	ja

70	001_2	Kürzung Sachmittel	Öffentlichkeitsarbeit		1.0240.6301.000	Öffentlichkeitsarbeit				-3.000	-3.000	-3.000		-3.000	ja
		Summen:					+0	+0	+0	-3.000	-6.000	-20.000	+0	-20.000	
									Haus- haltsent- lastung gesamt:	3.000	6.000	20.000		+20.000	

002 Stabsstelle Gleichstellung, Integration															
71	002_2	Verringerung Personalausgaben	Gleichstellung/Integration Reorganisation		1.0550.4000.000 1.0551.4000.000	Personalausgaben				-2.810	-2.810	-2.810		-2.810	ja
72	002_3	Fortbildungskosten	Gleichstellung		1.0550.5620.000	Fortb.Reisek. Literatur				-150	-150	-150		-150	ja
73	002_4	Fortbildungskosten	Integration		1.0551.5620.000	Fortb.Reisek. Literatur				-150	-150	-150		-150	ja
74	002_5	Öffentlichkeitsarbeit	Veranstaltungen Gleichstellung, z.B. Internationaler Frauentag		1.0550.6300.000	Öffentlichkeitsarbeit				-767	-767	-817		-767	ja
75	002_6	Projektmittel Gleichstellung	2011 Gewaltprävention an Schulen 2012 Gender Mainstreaming		1.0550.6630.000	Projektmittel				-2.000	-3.500	-4.030		-3.500	ja
76	002_7	Öffentlichkeitsarbeit	Veranstaltungen Integration		1.0551.6300.000	Öffentlichkeitsarbeit				-300	-300	-350		-300	ja
77	002_8	Verringerung Kopierkosten	Gleichstellung		1.0550.5700.000	Kopierkosten				-40	-40	-40		-40	ja
78	002_9	Verringerung Kopierkosten	Integration		1.0551.5700.000	Kopierkosten				-30	-30	-30		-30	ja
79	002_10	Projektmittel Integration	Schwerpunktsetzung in den kommunalen Handlungsfeldern		1.0551.6630.000	Projektmittel				-8.000	-8.000	-8.000		-8.000	ja
80	002_11	Zuschussvergabe Gleichstellung	Kürzung um 10 %		1.0550.7000.000	Zuschüsse				-6.310	-16.980	-23.290		+0	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011

81	002_12	Zuschussvergabe Integration	Kürzung um 10 %		1.0551.7010.000	Zuschüsse an Vereine				+0	-3.086	-3.086		+0	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011
82	002_13	Zuschussvergabe Frauenfilmfestival	Kürzung um 10 %		1.0550.7020.000	Frauenfilmfestival				+0	-500	-500		+0	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011
83	002_14	Zuschussvergabe Bildung und Sprachförderung (Projektmittel)	Kürzung um 10 %		1.0551.7000.000	Bildungs- und Sprachförderung				+0	-5.000	-5.000		-5.000	ja
84	002_15	Integrationspreis	Reduzierung des Preisgeldes		1.0551.7170.000	Kommunaler Integrationspreis				-300	-300	-300		-300	ja
Summen:							+0	+0	+0	-20.857	-41.613	-48.553	+0	-21.047	
										Haus- haltsent- lastung gesamt:	20.857	41.613	48.553	+21.047	

003 Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz															
85	003_1	Reduzierung Zuschüsse	Minus 10 % für Umwelt- und Naturschutzvereine		1.5200.7000.000	Zuschüsse				-2.000	-2.000	-2.000		-2.000	ja
86	003_2	Projekte Klimaschutz	Verzicht auf kostenintensive Maßnahmen		1.1200.1700.000	Zuweisungen Bund	-53.000	-59.000	-59.000				-59.000		ja
					1.1200.6011.000	Aufträge an Planer				-78.000	-79.000	-79.000		-78.000	ja
87	003_3	Verringerung von Gutachten, Messungen	insbesondere Mobilfunk-Messungen		1.1200.6020.000	Gutachten/Messungen				-3.000	-3.000	-3.000		-3.000	ja
Summen:							-53.000	-59.000	-59.000	-83.000	-84.000	-84.000	-59.000	-83.000	
										Haus- haltsent- lastung gesamt:	30.000	25.000	25.000	+24.000	

030 Rechtsabteilung															
----------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

88	030_1	Personalveränderungen	Änderung bei gerichtsanhängigen Verfahren	0,3 AK	1.0230.4000.000	Personalausgaben				-28.000	-28.000	-28.000		-28.000	ja
Summen:							+0	+0	+0	-28.000	-28.000	-28.000	+0	-28.000	
										Haus- haltsent- lastung gesamt:	28.000	28.000	28.000	+28.000	

0810 Ämterübergreifendes Budget/ Einrichtungen für Verwaltungsangehörige															
89	0810_1	Weiterbeschäftigung Azubis	Reduzierung des Beschäftigungsumfangs		1.0810.4000.000	Personalausgaben				-52.000	-52.000	-52.000		-52.000	ja
90	0810_2	Wegfall Abschlussprämie DHBW-Studenten für bestandene Prüfungen	Duale Hochschule Baden-Württemberg		1.0810.4000.000	Personalausgaben				-800	-400	-800		-400	ja
91	0810_4	Sachkosten interne Fortbildung	Reduzierung des Ansatzes im Ansatz von 60.000 € sind 5.000 € für Mentoring enthalten		1.0810.5620.000	Sachausgaben				-5.500	-5.500	-5.500		-5.500	ja
Summen:							+0	+0	+0	-58.300	-57.900	-58.300	+0	-57.900	
										Haus- haltsent- lastung gesamt:	58.300	57.900	58.300	+57.900	

14 Rechnungsprüfungsamt															
92	14_1	Prüfungstätigkeit	Erhöhung der Gebühren		1.0100.1653.000 1.0100.1655.000	Ersätze SBT	+4.370	+4.370	+4.370				+4.370		ja
93	14_2	Prüfungstätigkeit	Erhöhung der Entgelte bei Dritten (LTT, Kunsthalle)		1.0100.1660.000	Prüfungshonorare	+7.275	+7.275	+7.275				+7.275		ja

94	14_3	Änderung der Organisationsstruktur	Zusammenfassung von Prüfungstätigkeiten der Prüfungsämter Reutlingen und Tübingen	0,5 AK	1.0100.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-38.940			offen, Vorlage 53/2012
		Summen:					+11.645	+11.645	+11.645	+0	+0	-38.940	+11.645	+0	
									Hauslastung gesamt:	11.645	11.645	50.585	+11.645		

	PV Personalvertretung														
		Summen:					+0	+0	+0	+0	+0	+0			
									Haus- haltsent- lastung gesamt:	0	0	0			

Dezernat 01															
	2 Fachbereich Finanzen														
95	2_2	Haushaltskonsolidierung	Kürzung des Hhansatzes		1.0310.6650	Sachausgaben				-10.000	-10.000	-10.000		-20.000	ja
96	2_3	Werbemaßnahmen Erstwohnsitzer/Neubürgerbegrüßung	Verzicht auf Chipkartenaufdruck		1.1100.7190.000	Zuschussausgaben				-5.000	-5.000	-5.000		-9.000	ja
97	2_6	Wirtschafts- und Gewerbeförderung	in der Vergangenheit nicht immer für originäre Wirtschaftsförderung verwendet		1.7950.6300	Sachausgaben				-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	ja

98	2_7	MITT e.V.	-		1.7950.6610	Sachausgaben				+0	+0	+0		-500	Mitgliedschaft zum 31.12.2011 beendet; Vereinszweck wurde von der Biotechnologie übernommen
99	2_8	Biotechnologie	Zusammenhang mit Oberer Viehweide beachten		1.7950.6620	Sachausgaben				+0	+0	+0			
100	2_15	TSBG mbH	Preiserhöhungen Hallennutzung				+0	+6.000	+17.000				+0		Umsetzung 2012
101	2_16	TSBG mbH	Hallenvergabe und -abrechnung							+0	-4.000	-4.000		-10.500	über ZuschussHHstelle
102	2_17	TSBG mbH	Reinigung am Wochenende							-1.800	-1.800	-1.800			
103	2_19	TSBG mbH	Absenkung der Raumtemperatur							-4.012	-4.012	-4.012			
104	2_9	Reorganisation Stadtkasse	Umverteilung der Aufgaben ab 01.01.2011, Eintritt in die Freizeitphase 2011	1 AK	1.0320.4000	Personalausgaben				-40.660	-40.660	-40.660		-40.660	ja
105	2_10	Reorganisation Stadtkasse	Umverteilung der Aufgaben ab 01.01.2012	1 AK	1.0320.4000	Personalausgaben				+0	-46.635	-46.635		-42.750	ja, 2012 nur 11 Monate, da Stelleninhaber zum 01.02.2012 in Ruhestand geht
106	2_11	Zweitwohnungsteuer	Wegfall einer Stelle	1 AK	1.0340.4000	Personalausgaben				-37.000	-37.000	-37.000		-37.000	ja

107	2_13	Weinbauabgabe	Verzicht auf die Förderung des Weinbaus		1.7800.7180.000	Zuschussausgaben				-1.300	-1.300	-1.300		-1.300	ja
		Summen:					+0	+6.000	+17.000	-109.772	-160.407	-160.407	+0	-171.710	
									Haus- haltsent- lastung gesamt:	109.772	166.407	177.407	+171.710		

Fachabteilung Steuern															
108	2_12	Zweitwohnungsteuer	Erhöhung der Steuereinnahmen Steuersatz von 5 % auf 10 % anheben		1.9000.0270	Einnahmen	+0	+144.000	+144.000				+0		Vorlage 808/2011; im Planansatz 2012 nicht enthalten
109	2_14	Vergnügungssteuer	Satzungsänderung mit Erhöhung der Einnahmen		1.9000.0200	Einnahmen	+50.000	+60.000	+60.000				+260.000		ja
		Summe:					+50.000	+204.000	+204.000	+0	+0	+0	+260.000	+0	
									Haus- haltsent- lastung gesamt:	50.000	204.000	204.000	+260.000		

3 Fachbereich Bürgerdienste															
110	3_1	Verkehrsüberwachung	Überwachung von Durchfahrtsverboten (z.B. Charlotten- und/oder Mühlstraße)		1.1100.2600.000	Einnahmen	+25.000	+25.000	+25.000				+25.000		ja
111	3_2	weitere Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen	dauerhafte Überwachung von Straßenabschnitten mit festgestellten hohen Verstoßquoten		1.1100.2600.000	Einnahmen	+100.000	+200.000	+300.000				+200.000		ja

112	3_3	Ruhender Verkehr	verstärkte Überwachung im Rahmen der Änderung der Parkraumbewirtschaftung		1.1100.2600.000	Einnahmen	+60.000	+100.000	+100.000				+100.000		ja
113	3_4	Stellenstreichungen	ATZ, Freizeitphase in 2010	0,25 AK	1.1100.4000.000	Personalausgaben				-12.546	-12.546	-12.546		-12.546	ja
114	3_6	Fundsachen	SVT- Vergütung des Mehraufwandes		1.1100.1650.000	Einnahmen	+2.000	+2.000	+2.000				+1.430		ja, Ansatz war beim Vorschlag zu hoch
115	3_7	Gewerbeanzeigen	Zuordnung von FAB 33 zu FAB 32	0,25 AK	1.1100.4000.000	Personalausgaben				-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	ja
116	3_9	Standesamtsgebühren	Gebührenerhöhung IM zum 01.01.2009		1.0510.1000.000	Verwaltungsgebühren	+75.000	+100.000	+100.000				+100.000		ja
117	3_10	Traumappen	Verzicht auf Traumappen		1.0510.6795.000	Kopiercenter				-600	-600	-600		-600	ja
118	3_11	Kleidergeld	Das Kleidergeld wird ab 2011 gestrichen		1.0510.5600.000	Sachkosten				-1.560	-1.560	-1.560		-1.560	ja
119	3_14	Fahrzeuge	Erwartete Einsparung bei den Unterhaltungskosten der Fahrzeuge durch Verjüngung des Fahrzeugparkes		1.1300.5500.000	Sachkosten				-3.000	+0	-3.000			2013
120	3_16	Überwachung der Hydranten von den SWT	Die Feuerwehr übernimmt, wie in früheren Jahren, die Kontrolle der Hydranten in den Stadtteilen		1.1300.1650.000	Einnahmen	+4.000	+4.000	+4.000				+4.000		ja
121	3_19	Personalausgaben Feuerwehr	Abbau einer Hilfskraft; Vertrag läuft zum 01.04.2011 aus.		1.1300.4000.000	Personalausgaben				-3.600	-4.800	-4.800		-4.800	ja
122	3_20	Reinigungsvergabe Feuerwehr	Sonderreinigung in Eigenleistung		1.1300.5460.000	Sachkosten				-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	ja

123	3_21	Feuerwehrrholung	Reduzierung des Angebotes für Freiplätze im Feuerwehrrholungsheim		1.1300.5631.000	Sachkosten				-2.000	-2.000	-2.000		-2.000	ja
124	3_24	Aufzüge der Stadt	Notrufsysteme in Aufzügen werden von der Leitstelle übernommen		1.1300.1621.000	Kostenersatz Leitstelle	+1.200	+1.300	+1.400				+1.300		ja
Summen:							+267.200	+432.300	+532.400	-34.306	-32.506	-35.506	+431.730	-32.506	
										Haus- haltsent- lastung gesamt:	301.506	464.806	567.906	+464.236	

5 Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales															
125	5_1	Einsparung Ausbildungsstelle	Keine Wiederbesetzung einer Ausbildungsstelle für Studiengänge der Dualen Hochschule	1 AK	1.4000.4000.000	Personalausgaben				+0	-12.600	-12.600		-12.600	ja
126	5_2	Einsparung Personal für Infotheke	Keine Bereitstellung mehr von Personal an der Infotheke im Gebäude Fruchtschranne 1 u. 5	0,5 AK	1.4000.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-23.635			2013
127	5_3	Kürzung der Zuschüsse im Sozial- und Gesundheitsbereich	Kürzung der Zuschüsse um 10 % zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Kürzung im Bereich Jugend siehe Nr. 5_18)		1.4+++ .7+++.	Zuschüsse				+0	-40.238	-40.238		+0	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011
128	5_5	Einsparung einer Sachbearbeiterstelle	Nach Umorganisation im Aufgabengebiet Einnahmerealisation (Sozialhilfe) keine Wiederbesetzung	0,50 AK	1.4010.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-30.466			2013

			einer Stelle.												
129	5_6	Verlagerung der Sozialberatung in der Obdachlosenunterkunft Marienburger Straße	Schließung des bisherigen Beratungsbüros, damit in diesem Raum eine weitere obdachlose Person untergebracht werden kann, was zu zusätzlichen Mieteinnahmen bei der FAB 32 führt. Sozialberatung zukünftig in den Wohnräumen.		1.1100.1510.000	Kostenersätze von Obdachlosen	+2.400	+2.400	+2.400				+2.400		ja
130	5_7	Einsparung einer Sekretariatsstelle	Reduzierung des Personals im Sekretariatsbereich, Umsetzung des Personals	0,75 AK	1.4010.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-30.560			2013
131	5_8	Finanzierung der erweiterten Betreuungszeiten für Wohnungslose im Männerwohnheim	Finanzierung des städt. Anteils zukünftig über das Tübinger Hilfswerk, Änderung in der Finanzierungsaufteilung mit freiem Träger		1.4351.6010.000	Honorare zur Betreuung von Obdachlosen				-8.000	-8.000	-8.000		-8.000	ja
132	5_9	Kürzung der Mittel im Asylbereich	Kürzung der Ausgaben für Reparaturen u. Ersatzbeschaffungen		1.4360.5223.000	Reparaturen/ Ersatzbeschaffungen				-5.000	-5.000	-5.000		-5.000	ja
133	5_10	Kürzung der Mittel im Bereich Schwellen-Wohnen	Kürzung der allgemeinen Ausgaben		1.4353.5760.000	Sachausgaben für Schwellenwohnen				-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	ja
134	5_12	Schließung des Jugendtreffs Wanne	Aufgabe zum Jahresende 2010.	0,5 AK	1.4600.4000.000	Personalausgaben				-21.700	-21.700	-21.700		-21.700	ja

			Dadurch Einsparung von Personal- u. Sachausgaben		1.4600.5710.000	Weitere Verwaltungs- und Betriebskosten				-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	ja
					1.4600.4000.000	Personalausgaben				-11.066	-11.066	-11.066		-11.066	ja
					1.4600.5480.000	Bewirtschaftungskosten				-1.900	-1.900	-1.900		-1.900	ja
135	5_15	Aufgabe des Zentrums für bewegungsorientierte Jugendarbeit ("Ki-Dojo")	Aufgabe des Ki-Dojos als städtische Einrichtung. Dadurch Einsparung von Personal-/Sachausgaben; Wenigereinnahmen bei Benutzungsentgelten		1.4600.1110.000	Benutzungsentgelte	+0	+0	+0						siehe Vorlage 14/2012
				1-AK	1.4600.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	+0			
					1.4600.5411.000	Bewirtschaftungskosten				+0	+0	+0			
136	5_18	Kürzung Zuschüsse im Jugendbereich	Kürzung der Zuschüsse um 10% zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Kürzung im Sozial- u. Gesundheitsbereich siehe Nr. 5_3)		1.4601.7+++0.000	Zuschüsse an Einrichtungen der Jugendhilfe				+0	-15.037	-15.037		+0	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011
137	5_20	Erhöhung der Gebühren für Kindertageseinrichtungen	Erhöhung um 10% im Gesamtvolumen ab 09/2010; zusätzlich Schaffung einer Gebührenstaffel für Kleinkinder		1.4642.1100.000	Betreuungsgebühren	+44.690	+44.690	+44.690					+44.690	ja
			Ab 2011 wird zusätzlich eine 2%-ige Steigerung jeweils ab September zugrunde gelegt.		1.4642.1100.000	Betreuungsgebühren	+19.000	+74.900	+132.300					+74.900	ja

138	5_21	Erhöhung der Entgelte für Verpflegung in Kitas	Erhöhung der Verpflegungskostenpauschale um 20 %. Der Essenspreises soll von 2,50 € auf 3 € pro Essen angehoben werden.		1.4642.1101.000	Verpflegungskostenpauschale	+132.000	+132.000	+132.000				+132.000		ja
139	5_22	Kürzung der Mittel für Spiel- und Bildungsmaterialien	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 5%		1.4642.5710.000	Weitere Sach- und Verwaltungskosten				-7.500	-7.500	-7.500		-7.500	ja
					1.4643.5710.000	Weitere Verwaltungs- u. Betriebskosten Horte				-760	-760	-760		-760	ja
140	5_23	Kürzung der Projekt- und Schulungsmittel	Pauschale Kürzung des Planansatzes 2010 um 25%, um weitere 25% ab 2011		1.4642.6630.000	Projektmittel				-25.000	-25.000	-25.000		-25.000	ja, aber neues Projekt Schwerpunktkita's
141	5_24	Festschreibung Zuschüsse an nichtstädtische Kitas	Konsolidierungsbeitrag der Träger von Kindertageseinrichtungen		1.4642.++++.000	Organisatorische Optimierung städtischer Einrichtungen				-108.700	-217.400	-326.100		-217.400	ja, im HH 2012 bei den Personalausgaben negativ veranschlagt; bisher nicht umgesetzt und fraglich ob die Umsetzung zu realisieren ist. Vorlage kommt in GR
					1.4642.7000.000	Zuschüsse an nichtstädtische KIGA				-71.300	-142.600	-213.900		-142.600	

142	5_25	Reduzierung der Personalausgaben im Kinderbetreuungsbereich (siehe Vorlage 108/2010)	Einführung eines neuen Personalbemes- sungs-systems und Reduzie- rung Verfügungs- zeiten von 9 auf 7,5 Std.wöchentlich (mit dem HH 2010 hat der GR die Personalkos- ten bereits um 80.000 € redu- ziert)	9,8 AK	1.4642.4000.000	Personalaus- gaben					-100.000	-223.000	-346.000		-223.000	ja, haus- wirtschaft- liche Kräfte mit 180.000 € nicht ge- gen ge- rechnet; Vorlage 242/2011
143	5_26	Aufgabe der Zivil- dienststelle	Nachdem Zivi- dienst auf 6 Mo- nate gekürzt wurde, ist Einsatz nicht mehr effek- tiv		1.4642.1700.000	Zuschuss Bundesamt für Zivildienst	-2.560	-2.560	-2.560					-2.560		ja
					1.4642.4000.000	Personalaus- gaben					-8.465	-8.465	-8.465		-8.465	ja
144	5_27	Aufgabe eingruppi- ger Kindertagesein- richtungen	Eingruppige Kitas sind unwirt- schaftlicher als mehrgruppige. Deshalb Aufgabe der Kita Mauer- straße. Dadurch Einsparung Per- sonal- /Sachausgaben.		1.4642.1100.000	Betreuungs- gebühren	+0	-17.600	-53.000					+0		spätere Aufgabe, derzeit Re- duzierung der Perso- nalausga- ben, Vorla- ge im März
				3 AK	1.4642.4000.000	Personalaus- gaben					+0	-47.000	-142.000		-15.000	
					1.4642.++++.	Sachausga- ben					+0	-6.900	-20.800		+0	
145	5_28	Überleitung der Schülerhortplätze an die Grundschu- len	Durch die Über- leitung aus dem Kinderbetreu- ungsbereich (FAB 53) in den Schul- bereich (FAB 54) können Personal- ausgaben einge- spart werden.	-8,28 AK	1.4643.4000.000	Personalaus- gaben					-20.000	-60.000	-100.000		-60.000	Betrag ein- gespart, Umsetzung verzögert
				+4,58 AK	1.2911.4000.000	Personalaus- gaben					+0	+0	+0			
146	5_31	Verkürzung der Fe- rien-betreuung für Schulkinder	Keine Betreuung mehr in Weihnachts-, Fa- schings- u. Herbstferien; Konzentration auf		1.2911.1100.000	Entgelte für die ergän- zende Betreuung	-1.500	-1.500	-1.500						-9.720	ja, Vorlage 10/2012
				0,10 AK	1.2911.4000.000	Personalaus- gaben					-3.500	-3.500	-3.500			

			2 Standorte. Einsparung Personal- u. Sachausgaben; weniger Benutzungsentgelte		1.2911.5760.000	Sachausgaben Programm Kindersommer				-2.500	-2.500	-2.500			
147	5_32	Verkürzung des Programms Kindersommer	Verkürzung von 6 auf 3 Wochen in den Sommerferien und Zusammenlegung an einen zentralen Standort		1.2911.1100.000	Entgelte für die ergänzende Betreuung	-1.000	-1.000	-1.000						
				0,16 AK	1.2911.4000.000	Personalausgaben				-3.500	-3.500	-3.500			
					1.2911.5760.000	Sachausgaben Programm Kindersommer				-2.500	-2.500	-2.500			
148	5_33	Reduzierung Budgets in der Schulkindbetreuung	Kürzung der Planmittel um 5 %		1.2911.5710.000	Weitere Sach- und Verwaltungsaufgaben				-1.750	-1.750	-1.750		-1.750	ja
149	5_34	Erhöhung der Entgelte für die Schulkindbetreuung (siehe Vorlagen 201/2010 und 202/2010)	Erhöhung der Entgelte um 15 % ab 09/2010		1.2911.1100.000	Entgelte für die ergänzende Betreuung	+38.000	+38.000	+38.000				+38.000		ja
			Ab 2011 wird zusätzlich eine 2%-ige Steigerung jeweils ab September zugrunde gelegt.		1.2911.1100.000	Entgelte für die ergänzende Betreuung	+1.770	+6.660	+11.650				+6.600		ja
150	5_35	Kürzung Sachmittel in der Schulsozialarbeit	Pauschale Kürzung der Sachmittel um 5%;		1.2910.5+++0.000	Sachmittel				-1.350	-1.350	-1.350		-1.350	ja
151	5_36	Kürzung Personalstellen in der Schulsozialarbeit	Stellenabbau an verschiedenen Schulen, Kürzung Personalressourcen um 0,3 AK ab 2013	0,3 AK	1.2910.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	+0			
152	5_37	Reduzierung der Schulessenssubventionierung	Reduzierung der allgemeinen Schulessenssubventionierung von derzeit 0,80 €/pro Essen ab dem Schuljahr		1.2913.5711.300	Förderung des Schulessens				-135.000	-147.000	-147.000		-158.560	ja

			2010/2011												
153	5_38	Kürzung der Mittel Aufsichtspflicht Mittagstisch	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 5%, Verringerung des Aufsichtspersonals		1.2913.5710.000	Sachausgaben für Betreuungskräfte Aufsichtspflicht Mittagstisch				-2.200	-2.200	-2.200		-2.200	ja
154	5_39	Kürzung der Mittel für Schuleinrichtungen	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%, dadurch weniger Ersatzbeschaffungen möglich		1.2950.5210.000	Anschaff./ Unterhalt. der Schuleinrichtung				-3.500	-3.500	-3.500		-3.500	ja
155	5_40	Kürzung der Mittel für Informatikunterricht	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%, Standardabsenkung		1.2950.5960.000	Material für Informatikunterricht				-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	ja
156	5_41	Reduzierung der Personalstellen in der Schulkindbetreuung	Reduzierung der Verfügungszeiten von 9 auf 7,5 Std. wöchentlich	1,4 AK	1.2911.4000.000	Personalausgaben				-20.000	-33.000	-46.000		-33.000	ja
157	5_42	Kürzung der Mittel für Anschaffung von Sportgeräten im Schulsport	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%		1.2951.5220.000	Anschaffung/ Unterhaltung der Geräte				-6.000	-6.000	-6.000		-6.000	ja
158	5_43	Kürzung der Zuschüsse nach den Sportförderrichtlinien	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%		1.5500.7000.000	Zuschüsse zur Förderung von Vereinen und Organisationen				+0	-20.300	-20.300		-20.600	Vorlage 901s/2010 reduziert die ursprüngliche Einsparsumme um 8.320 €
159	5_44	Kürzung der Zuschüsse an Sportvereine	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%, Veranstaltungs- und Fahrtkostenzuschüsse		1.5500.7010.000	Beiträge zu Veranstaltungen				+0	-7.500	-7.500			

160	5_47	Geänderte Finanzierung der Mittel für die Sportlerehrung	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 20%		1.5500.6111.000	Sportpreise				-1.120	-1.120	-1.120			
161	5_45	Kürzung der Zuschüsse für Schwimmhallenbenutzung	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%		1.5500.7150.000	Entschädigung für Benutzung der Schwimmhallen				+0	-8.200	-8.200		-8.200	ja
162	5_46	Kürzung der Mittel für die Sportförderung	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 50%		1.5500.5710.000	Sächlicher Aufwand				-5.375	-5.375	-5.375		-5.375	ja
163	5_48	Kürzung der Mittel für die Sportplatzunterhaltung	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%		1.5600.5110.000	Unterhaltung der Sportplätze und Einrichtungen				-9.500	-9.500	-9.500		-9.500	ja
164	5_49	Kürzung d. Mittel Reparatur-Materialien für Sportplätze	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%		1.5600.5220.000	Anschaffung / Unterhaltung der Geräte				-400	-400	-400		-400	ja
165	5_50	Kürzung der Bewirtschaftungsmittel für Sportplätze	Pauschale Kürzung des Planansatzes um 10%, Einführung einer Kostenbeteiligung für Nutzer		1.5600.5400.000	Bewirtschaftungskosten der Sportplätze				+0	-5.000	-5.000		-5.000	ja
Summen:							+232.800	+275.990	+302.980	-590.586	-1.121.361	-1.670.922	+296.030	-1.028.146	
									Haus- haltsent- lastung gesamt:	823.386	1.397.351	1.973.902	+1.324.176		

015 Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement, Familie, Senioren und Menschen mit Behinderungen															
166	015_1a	Personal	Reorganisation mit Stellenreduzierung	0,35 AK	1.0015.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-16.545			2013
167	015_2	Fortbildung	Kürzung des Hhansatzes		1.0015.5620.000	Fortb.Reisek. Fachli.				+0	+0	-1.985			2013
168	015_3	Sachmittel BE	Kürzung des Hhansatzes		1.0015.5760.000	BE - Sachmittel				+0	+0	-1.500			2013
169	015_4	Projektmittel Familien	Kürzung des Hhansatzes		1.0015.6632.000	Zentrale Servicest.Familie				+0	+0	-1.500			2013

170	015_5	Projektmittel Menschen mit Behinderungen	Kürzung des Hhansatzes		1.0015.6630.000	Koordinierungsst.				+0	+0	-1.500			2013
171	015_6	Projektmittel Seniorenarbeit	Kürzung des Hhansatzes		1.0015.6631.000	Seniorenarbeit Proj.				+0	+0	-1.500			2013
		Summen:					+0	+0	+0	+0	+0	-24.530	+0	+0	
									Haus-						
									haltsent-						
									lastung						
									gesamt:	0	0	24.530	+0		

Dezernat 02															
6 Fachbereich Bauen und Vermessen															
172	6_2	Personalreduzierung	Service-Center Bauen; Steuerbescheinigungen für Denkmale, Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen	0,8 AK	1.6130.4000.000	Personalausgaben				-4.742	-49.364	-49.364		-49.364	ja
173	6_3	Personalreduzierung	GIS, Geoportal, E-government ATZ Freizeitphase beginnt 2010	1 AK	1.6120.4000.000	Personalausgaben				-57.352	-57.352	-57.352		-57.352	ja
174	6_4	Personalreduzierung	Reorganisation der FAB Geoinformation und EDV	1 AK	1.6120.4000.000	Personalausgaben				-76.022	-76.022	-76.022		-76.022	ja
175	6_5	Personalreduzierung	Reorganisation der FAB Geoinformation und EDV	1 AK	1.6120.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-59.181		-56.063	Umsetzung bereits 2012
176	6_6	Personalreduzierung	Reorganisation der FAB Geoinformation und EDV	0,5 AK	1.6120.4000.000	Personalausgaben				-26.293	-26.293	-26.293		-26.293	ja

177	6_7	Personalreduzierung	komplette Einsparung 2014 -) 78.630 €; Wiederbesetzung des Nachfolgers in 2010 erfolgt	1 AK	1.6121.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	-26.210			2013
178	6_8	Personalreduzierung	komplette Einsparung 2014 -) 34.900 € Reorganisation Ingenieurvermessung	1 AK	1.6121.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	+0			2014
179		Wiederbesetzung	Geoinformation und EDV	1 AK						+55.000	+55.000	+55.000		+55.000	ja
180		Wiederbesetzung	Kataster	1 AK						+58.000	+58.000	+58.000		+58.000	ja
181		Weiterbeschäftigung	Geoinformation und EDV	1 AK						+42.000	+42.000	+42.000		+42.000	ja
Summen:							+0	+0	+0	-9.409	-54.031	-139.422	+0	-110.094	
										Haus- haltsent- lastung gesamt:	9.409	54.031	139.422	+110.094	

7 Fachbereich Planen Entwickeln Liegenschaften															
182	7_1	Entfall Zeichnerstelle	Stadtplanung Einsparung durch Umsetzung möglich, Veränderung der Arbeitsabläufe	0,8 AK	1.6100.4000.000	Personalausgaben						-41.907			2013
183	7_2	Entfall Zeichnerstelle	Verkehrsplanung Einsparung durch Umsetzung, Veränderung der Arbeitsabläufe	0,5 AK	1.6100.4000.000	Personalausgaben						-23.136			2013
184	7_3	Entfall Geschäftszimmer	Einsparung durch Umsetzung, Veränderung der Arbeitsabläufe	1 AK	1.6100.4000.000	Personalausgaben						-42.604		-21.500	2012 0,5 AK umgesetzt
185	7_4	Projektentwicklung	Umorganisation von 0,5 AK, Finanzierung aus Projektentwick-		1.6150.4000.000	Personalausgaben	-13.000	-20.000	-20.000	-22.500	-34.029	-34.029	+0	-34.029	ja, zugleich keine Einnahmereduzierung

			lung												bei der WIT
186	7_5	Erhöhung der Pachtzinsen	landwirtschaftlicher Grundstücke		1.8800.1420.000	Pachtzinsen	+20.000	+20.000	+20.000				+20.000		ja
187	7_6	Erhöhung der Pachtzinsen	städtischer Gärten		1.8800.1420.000	Pachtzinsen	+0	+3.000	+10.000				+3.000		ja
188	7_10	Technologieförderung	Erstattungen Arbeitsaufwand		neue HH-Stelle	Einnahmen	+0	+0	+0						
					1.0350.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	+0			
					neue HH-Stelle	Zuschuss				+0	+0	+0			
189	7_11	Neuorganisation Forst	Neuorganisation der Waldbewirtschaftung ggf. nach Renteneintritt des staatl. Försters		1.8550.6710.000	Forstverwaltungs- kostenbeitrag ans Land				-4.500	-4.500	-10.000		+0	Umsetzung 2013 möglich
		Summen:					+7.000	+3.000	+10.000	-27.000	-38.529	-151.676	+23.000	-55.529	
									Haus- haltsent- lastung gesamt:	34.000	41.529	161.676	+78.529		

8 Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft															
190	8_1	Stellenstreichung	FAB 81, Umorganisation	0,5 AK	1.6010.4000.000	Personalausgaben				-37.462	-37.462	-37.462		-37.462	ja
191	8_2	Stellenreduzierung	FAB 81	0,35 AK	1.6010.4000.000	Personalausgaben				-24.528	-24.528	-24.528		-24.528	ja
192	8_3	Kosteneinsparung	Kürzung des Hhansatzes		1.6010.5220.000	Anschaffung/Unterh. der Geräte				-300	-300	-300		-300	ja
193	8_4	Kosteneinsparung	Kürzung des Hhansatzes		1.6010.5620.000	Fortbildung, Reisek., Fachliteratur				-200	-200	-200		+0	nein, Umsetzung für 2013 angestrebt
194	8_5	Kosteneinsparung	Kürzung des Hhansatzes		1.6010.6011.000	Aufträge an Planer				-5.000	-5.000	-5.000		+0	
195	8_6	Kosteneinsparung	Kürzung des Hhansatzes		1.0355.5110.000	Beseitigung von Vandalismusschäden				-5.000	-5.000	-5.000		+0	

196	8_7	Kosteneinsparung	Kürzung des Hhansatzes		1.6010.6010.000	Sachausgaben				-2.500	-2.500	-2.500		-2.500	ja	
197	8_8	Gebäudereinigung, Neuausschreibung	Neuausschreibung von Altverträgen und Dauervertretungsleistungen		1.++++.5460.000	Sachausgaben				-154.000	-203.000	-203.000		-191.490	ja, Vorlage 348/2011; Umsetzung des Vorschlags 8_10 nur falls erforderlich um die Einsparsumme zu erreichen	
198	8_9	Gebäudereinigung, Vertretungsreinigung einstellen	ab 3 Eigenreinigungskräften pro Gebäude		1.++++.5460.000	Sachausgaben				-60.000	-60.000	-60.000		-60.000		
199	8_10	Gebäudereinigung, Verringerung der Reinigungsintervalle	dezidierte Reduzierung der Reinigungshäufigkeit		1.++++.5460.000	Sachausgaben				-68.000	-68.000	-68.000		+0		
200	8_11 neu	Gebäudereinigung, Optimierung der Eigenreinigung	Umorganisation, Verbesserung der Betreuung		1.++++.5460.000	Sachausgaben				-60.000	-133.000	-240.000		-260.970		
201	8_12	Gebäudereinigung, Fremdvergabe von Reinigungsleistungen	bei Fluktuation	4,67 AK	1.++++.4000.000	Personalausgaben				+0	+0	+0				
					1.++++.5460.000	Sachausgaben				+0	+0	+0				
202	8_13 neu	Bewirtschaftungskosten	Energieeinsparung durch energetische Gebäudesanierung und Energiemanagement		1.++++.5480.000	Bewirtschaftungskosten				-41.500	-100.300	-178.300		-84.500		
					1.++++.5009.000 1.++++.5480.000	Gebäudeunterhaltung/ Bewirtschaftung				+33.700	+35.300	+42.000		+27.100		
		Summen:					+0	+0	+0	-424.790	-603.990	-782.290	+0	-634.650		
										Haus-	424.790	603.990	782.290	+634.650		
										haltsent-						
										lastung						
										gesamt:						

9 Fachbereich Tiefbau															
203	9_1	Fußgängerschutzanlagen	Ampeln, Zone 30		1.6300.5112.000	Signalanlagen				+0	+0	+0			
204	9_2	Ausschreibungen	Umstellung auf e-Vergabe		1.6020.6795.000	Kopiercenter				-2.000	-2.000	-2.000		+0	nein

205	9_3	Straßenbeleuchtung	Teilabschaltung		1.6700.5480.000	Stromkosten				-10.000	-40.000	-40.000		+0	Umsetzung in Etappen, Einsparung erstmals 2013 5.000 €
206	9_4	Bedürfnisanstalten	Bahnhofsunterführung		1.7650.5480.000	Sachkosten				-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	ja
207	9_5	Brunnen	Reduzierung der Betriebszeiten		1.7640.5100.000	Unterhalt/Instandhalt.				-5.000	-5.000	-5.000		-5.000	ja
208	9_6	Zusammenführung EBT/SBT		1 AK	1.6020.4000.000	Personalkosten				+0	+0	-45.000			2013
		Summen:					+0	+0	+0	-27.000	-57.000	-102.000	+0	-15.000	
										Haus- haltsent- lastung gesamt:	27.000	57.000	102.000	+15.000	
SBT															
209		Standardabsenkung	Standardabsenkungen (vgl. dazu die laufenden Projekte "Infrastruktur" und "Optimierung Winterdienst" etc.) Verbesserung der Kommunikation mit städtischen (Planungs-)Ämtern zur Vermeidung unverhergesehener Unterhaltungsaufwände	15 AK	1.++++.6753.000	Sachausgaben				-200.000	-300.000	-500.000			Konsolidierung komplett und vorzeitig mit Wirtschaftsplan 2012 erfüllt (siehe HH-Entwurf 2012, S.528)

210		Rationalisierung/ Effizienzsteigerung	Rationalisierung (z.B. bisherige Handräumung im Winterdienst mit Kleintraktoren abdecken, Prü- fung Fremdver- gabe) Synergien durch Zusammenfüh- rung SBT/EBT (z.B. weniger Verwaltungskapa- zitäten, weniger Vorhaltekosten für Maschi- nen/Geräte, ggf. Standortzusamme		1.++++.6753.000	Sachausga- ben												
211		Erhöhung der Um- satz Erlöse	Erhöhung der Umsatzerlöse und Gebühren von Dritten (z.B. Kehrmaschinen- reinigung von Großparkplätzen, etc.) Vermeidung des Abflusses von Mitteln aus dem "Konzern Stadt", wenn die betrof- fene Leistung auch von den SBT erbracht werden kann (z.B. Winterdienst		1.++++.6753.000	Sachausga- ben	+150.000	+250.000	+250.000									
		Summen:					+150.000	+250.000	+250.000	-200.000	-300.000	-500.000	+0	-764.710				
									Haus- haltsent- lastung	350.000	550.000	750.000		+764.710				

gesamt:

--	--	--

Vorschläge, deren Umsetzung nicht realistisch ist													
lfd. Nr.	Nr.	Titel Konsolidierungsvorschlag	Erläuterung	Personalstellen	Haushaltsstelle		Einnahmen			Ausgaben			AC
					HH-Stelle	Bezeichnung	2011	2012	2013	2011	2012	2013	Bemerkungen
28	1_24	Papier	Erzielte Einsparungen ergeben Preissenkungen bei den Nutzern		1.0620.5730.000	Materialkosten				-10.000	-10.000	-10.000	nein, Steigerung Druckvolumen, siehe Vorlage 25/2011
29	1_25	Farbkopien	Erzielte Einsparungen ergeben Preissenkungen bei den Nutzern		1.0620.5330.000	Kopierkosten				-14.000	-14.000	-14.000	
31	1_55	Fortbildung	FAB 12 - 20 % Reduzierung der Reisekosten und Fortbildung		1.0610.5620.000	Fortb.Reisek.Fachl.				+0	-10.000	-10.000	nein, Vorlage 394/2011
43	1_41	Vermischte Ausgaben Bühl	Müll- und Laubsäcke		1.0203.6680.000					-150	-150	-150	nein
46	1_35	Ehrungen, Heimatpflege Unterjesingen	Verzicht auf Kunstaussstellungen		1.0208.5830.000	Ehrungen, Ehrengaben				-500	-500	-500	nein, siehe Fußnote
49	1_43	Mieten Bürgersaal Bebenhausen	Erhöhung der Benutzungsgebühren		1.0210.1411.000	Mieten Bürgersaal	+100	+100	+100				nein
53	4_20	Zimmertheater	Veränderung der Buchhaltung		1.3310.7020.000	Zuschuss Zimmertheater				+0	-11.400	-11.400	nein
66	4_17	Videoüberwachung Stadtmuseum	statt Aufsichtsdienst		1.3212.4000.000	Personalausgaben				-10.000	-10.000	-10.000	nein, aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht möglich
80	002_11	Zuschussvergabe Gleichstellung	Kürzung um 10 %		1.0550.7000.000	Zuschüsse				-6.310	-16.980	-23.290	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011
81	002_12	Zuschussvergabe Integration	Kürzung um 10 %		1.0551.7010.000	Zuschüsse an Vereine				+0	-3.086	-3.086	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011

82	002_13	Zuschussvergabe Frauenfilmfestival	Kürzung um 10 %		1.0550.7020.000	Frauenfilmfestival				+0	-500	-500	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011
127	5_3	Kürzung der Zuschüsse im Sozial- und Gesundheitsbereich	Kürzung der Zuschüsse um 10 % zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Kürzung im Bereich Jugend siehe Nr. 5_18)		1.4+++7+++.	Zuschüsse				+0	-40.238	-40.238	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011
136	5_18	Kürzung Zuschüsse im Jugendbereich	Kürzung der Zuschüsse um 10% zum nächstmöglichen Zeitpunkt (Kürzung im Sozial- u. Gesundheitsbereich siehe Nr. 5_3)		1.4601.7+++0.000	Zuschüsse an Einrichtungen der Jugendhilfe				+0	-15.037	-15.037	nein, Antrag GR Vorlage 539/2011
141	5_24	Festschreibung Zuschüsse an nichtstädtische Kitas	Konsolidierungsbeitrag der Träger von Kindertageseinrichtungen		1.4642.++++.000	Organisatorische Optimierung städtischer Einrichtungen				-108.700	-217.400	-326.100	ja, im HH 2012 bei den Personalausgaben negativ veranschlagt; bisher nicht umgesetzt und fraglich ob die Umsetzung zu realisieren ist. Vorlage kommt in GR
					1.4642.7000.000	Zuschüsse an nichtstädtische KIGA				-71.300	-142.600	-213.900	
204	9_2	Ausschreibungen	Umstellung auf e-Vergabe		1.6020.6795.000	Kopiercenter				-2.000	-2.000	-2.000	nein
					Summen		100 €			- 646.201 €			

Fußnote: In Unterjesingen wurden 1000 € Einsparungen aus einer Zusage vor dem Projekt "Minus 10 Prozent" erbracht.